

Presseinformation

Bensheim, 16. Januar 2023

Jetzt für den Dietmar Heeg Medienpreis bewerben!

Beiträge zum Thema „Familie zählt – weil zusammen mehr geht!“ gesucht

Bis zum 31. März 2023 können sich Journalist*innen für den insgesamt mit bis zu 10.000 Euro dotierten Dietmar Heeg Medienpreis bei der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie bewerben. Gefragt sind inspirierende Medienbeiträge zum Thema „Familie zählt – weil zusammen mehr geht!“.

Mit der Wahl dieses Mottos rückt die Karl Kübel Stiftung Familien und das Engagement für Familien in den Mittelpunkt. Die Stiftung freut sich über Einsendungen aus Funk, Fernsehen, Print oder Online, die in herausragender Weise zeigen, wie viel Herausforderung, aber auch wie viel Potenzial in Familien steckt und was familiärer Zusammenhalt alles bewirken kann. Im Fokus preiswürdiger Beiträge können beispielsweise Geschichten stehen, die zeigen, wie familiäres Miteinander in unterschiedlichen Formen möglich ist, wie Familien gemeinsam Krisenzeiten meistern oder wie Eltern und Kinder besondere Unterstützung von anderen erfahren.

Für den Dietmar Heeg Medienpreis können sich fest angestellte und freie Journalist*innen, Autor*innen, Journalistenschüler*innen und Volontär*innen bewerben. Der Preis würdigt die Leistung einzelner Personen, wobei auch gemeinsame Beiträge von mehreren Medienschaffenden eingereicht werden können. Ferner haben Dritte die Möglichkeit, einen preiswürdigen Beitrag vorzuschlagen. Die Auswahl der Preisträger*innen erfolgt durch eine unabhängige Fachjury aus renommierten Journalistinnen und Journalisten.

Mit dem Preis würdigt die Karl Kübel Stiftung journalistische Beiträge, die in besonderer Weise Aufmerksamkeit für die Belange von Familien schaffen. Die Auszeichnung ist nach dem 2015 verstorbenen Pfarrer, Journalisten und Stiftungsratsmitglied Dietmar Heeg benannt. Der Medienpreis wird im Herbst 2023 gemeinsam mit dem renommierten Karl Kübel Preis verliehen.

Medienschaffende können sich ausschließlich online auf der Homepage der Karl Kübel Stiftung bewerben: www.kkstiftung.de/medienpreis. Gesucht werden Berichte in unterschiedlichen journalistischen Formaten – von der Reportage über Feature und Interview bis hin zum Porträt. Der Beitrag muss zwischen dem 1. Januar 2022 und dem 31. März 2023 in deutscher Sprache veröffentlicht worden sein. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023.

Ansprechpartnerin für den Medienpreis ist Nicole Bärenstrauch, Tel.: (06251) 700527, E-Mail: n.baerenstrauch@kkstiftung.de

Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie

Darmstädter Straße 100
64625 Bensheim

Tel. +49 (6251) 7005-0
Fax +49 (6251) 7005-55

info@kkstiftung.de
www.kkstiftung.de

Vorstand
Dr. Daniel Heilmann
Dr. Aslak Petersen

Stiftungsrat
Matthias Wilkes (Vors.)

Bankverbindung
Sparkasse Bensheim
BIC
HELADEF1BEN

Geschäftskonto
IBAN
DE20509500680001053008

Spendenkonto
IBAN
DE41509500680005050000

USt-IdNr.
DE 151 755 625

Pressekontakt

Karin Klostermann
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Karl Kübel Stiftung
E-Mail: k.klostermann@kkstiftung.de
Tel. (06251) 7005-62

Die Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie wurde 1972 vom Unternehmer Karl Kübel (1909-2006) gegründet. Die im südhessischen Bensheim ansässige Stiftung ist überwiegend operativ tätig und realisiert Projekte im In- und Ausland. Durch die Unterstützung von Eltern und Familien in unterschiedlichen Kulturen trägt sie zu einer umfassenden Entwicklung der Kinder, insbesondere in den ersten drei Lebensjahren, bei. Derzeit fördert die Stiftung rund 80 Projekte im In- und Ausland. Weitere Informationen unter www.kkstiftung.de